

Installations- und Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Instrukcja obsługi

Handleiding

DE	Dimmer-Steckdose – Phasenabschnitt	2
FR	Prise à variateur – Coupure de phase descendante	19
PL	Gniazdo ściemniacza – odcinanie fazy	34
NL	Homematic IP Dimmer-contactdoos – faseafsnijding	48



Lieferumfang

Anzahl **Bezeichnung**

1	Homematic IP Dimmer-Steckdose –Phasenabschnitt
1	Bedienungsanleitung

Dokumentation © 2023 eQ-3 AG, Deutschland

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Anleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Es ist möglich, dass die vorliegende Anleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Anleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

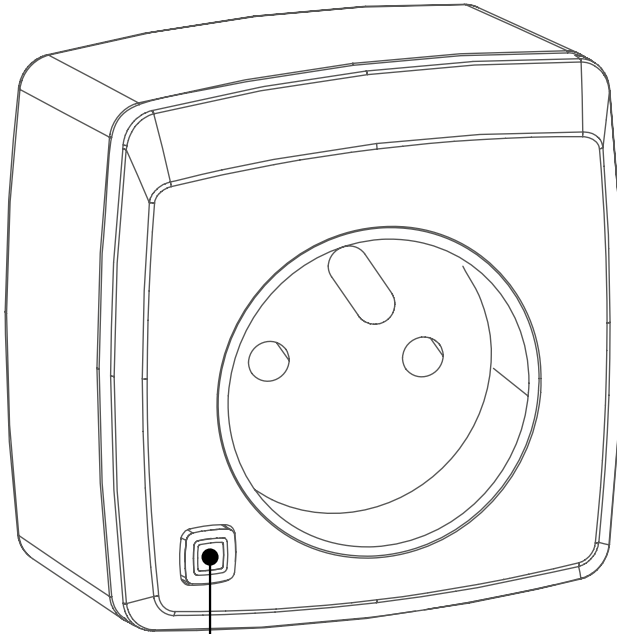
Printed in Hong Kong

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

159036 (web)

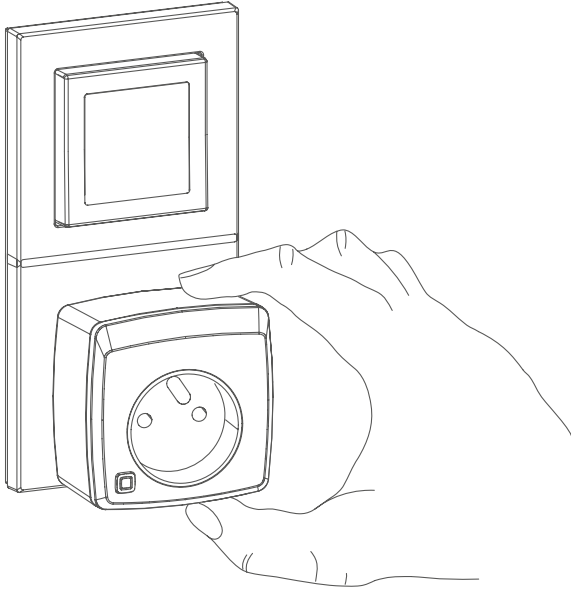
Version 1.0 (03/2023)

1

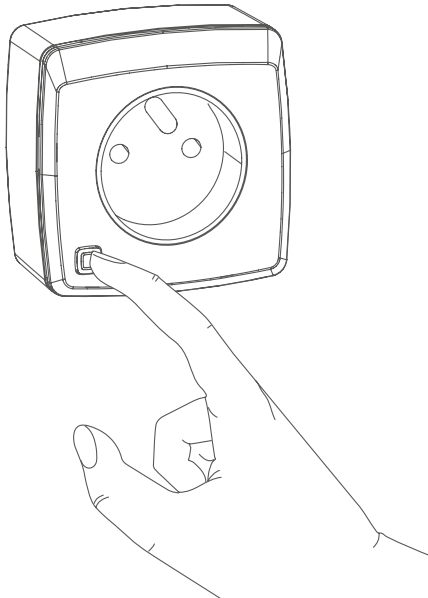


A

2



3



Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Anleitung.....	6
2	Gefahrenhinweise.....	6
3	Funktion und Geräteübersicht.....	9
4	Allgemeine Systeminformationen.....	10
5	Inbetriebnahme.....	10
5.1	Montage und Anlernen.....	10
6	Bedienung.....	11
7	Verhalten nach Spannungswiederkehr.....	12
8	Fehlerbehebung.....	12
8.1	Befehl nicht bestätigt.....	12
8.2	Duty Cycle.....	13
8.3	Fehlercodes und Blinkfolgen.....	14
9	Wiederherstellung der Werkseinstellungen.....	15
10	Wartung und Reinigung.....	15
11	Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb.....	16
12	Technische Daten.....	17

1 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihre Homematic IP Geräte in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Anleitung.

Benutzte Symbole:



Achtung!

Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.



Hinweis

Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

2 Gefahrenhinweise



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!











Öffnen Sie das Gerät nicht. Es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Das Öffnen des Gerätes birgt die Gefahr eines Stromschlages. Im Fehlerfall lassen Sie das Gerät von einer Fachkraft prüfen.















Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es von außen erkennbare Schäden z. B. am Gehäuse, an Bedienelementen oder an den Anschlussbuchsen bzw. eine Funktionsstörung aufweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet.

-  Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und setzen Sie es keinem Einfluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, übermäßiger Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus.
-  Das Gerät ist kein Spielzeug, erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, Plastikfolien/ -tüten, Styroporteile, etc., können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
-  Beachten Sie vor Anschluss eines Verbrauchers die technischen Daten, insbesondere die maximalzulässige Schaltleistung und Art des anzuschließenden Verbrauchers! Alle Lastangaben beziehen sich auf ohmsche Lasten! Belasten Sie das Gerät nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze. Eine Überlastung kann zur Zerstörung des Gerätes, zu einem Brand oder elektrischen Unfall führen.
-  Das Gerät darf nur an eine leicht zugängliche Netz-Steckdose angeschlossen werden. Bei Gefahr ist das Gerät aus der Netz-Steckdose zu ziehen.
-  Verwenden Sie das Gerät nur in fest installierten Steckdosen mit Schutzkontakten, nicht in Steckdosenleisten oder mit Verlängerungskabeln.
-  Schließen Sie keine Endgeräte an die Dimmer-Steckdose an, deren unbeaufsichtigtes Einschalten Brände oder andere Schäden verursachen könnten.
-  Ziehen Sie grundsätzlich den Stecker des Endgerätes aus der Dimmer-Steckdose, bevor Sie Veränderungen am Endgerät vornehmen (z. B. Leuchtmittelwechsel).
-  Das Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet. Die Last ist nicht galvanisch vom Netz getrennt.

-  Verlegen Sie Kabel stets so, dass diese nicht zu Gefährdungen für Menschen und Haustiere führen können.
-   Zwischenstecker-Geräte dürfen nicht hintereinander gesteckt werden.
-  Setzen Sie beim Betrieb mit elektronischen Trafos nur Transformatoren ein, die den Anforderungen nach DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, Teil 1) sowie DIN EN 61047 (VDE 0712-25, Teil 2) entsprechen.
-  Es dürfen nur dimmbare 230-V-LED-Leuchtmittel eingesetzt werden. Der Einsatz von nicht dimmbaren 230-V-LED-Leuchtmitteln kann das Gerät und/oder das Leuchtmittel zerstören.
-  Das Zuschalten von Lasten im eingeschalteten Zustand (Dimmlevel ungleich 0) ist nicht zulässig, da dadurch sehr hohe Einschaltströme entstehen können, die das Gerät zerstören.
-  Das Gerät kann zur Vermeidung von Helligkeitsschwankungen Rundsteuersignale erkennen. Trotzdem kann kurzzeitiges Flackern des Leuchtmittels auf Grund von Rundsteuersignalen nicht vollständig ausgeschlossen werden.
-  Der Dimmkaktor ist ausschließlich für Glühlampen sowie für Hochvolt-Halogenlampen und Niedervolt-Halogenlampen mit elektronischen Trafos sowie dimmbare LED-Lampen geeignet! Schließen Sie am Dimmkaktor nur ohmsche und kapazitive Lampenlasten und keine Fernseher, Computer, Motoren etc. an.
-  Beim Betrieb mit 230-V-LED-Leuchtmitteln ist zu beachten, dass viele aufgrund der sehr niedrigen Stromaufnahme im ausgeschalteten Zustand zum Glimmen oder Aufblitzen neigen.
-  Der Dimmkaktor enthält einen thermischen Schutz. Bitte beachten Sie, dass bei Überhitzung die Verbraucher ganz abgeschaltet werden.

-  Jeder andere Einsatz als der in dieser Bedienungsanleitung beschriebene ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gedacht.
-  Das Gerät ist nur für den Einsatz in wohnungsähnlichen Umgebungen geeignet.

3 Funktion und Geräteübersicht

Mit der Homematic IP Dimmer-Steckdose können Sie angeschlossene Verbraucher (z. B. Leuchten) bequem über eine Homematic IP Fernbedienung oder per Homematic IP App ein- bzw. ausschalten und dimmen.

Die Dimmer-Steckdose lässt sich schnell und ohne Werkzeug montieren – nach dem Einstecken in die Steckdose ist das Gerät sofort betriebsbereit. Dank der kompakten Bauweise blockiert es keine umliegenden Steckdosen.

Einmal installiert dimmt und schaltet das Gerät z. B. Glühlampen, HV-Halogenlampen, NV-Halogenlampen mit elektronischem Trafo, dimmbare Energiesparlampen und viele dimmbare LEDs ein bzw. aus.

Geräteübersicht (s. *Abbildung 1*):

- (A)** Systemtaste (Anlernen, Ein- und Ausschalten angeschlossener Verbraucher und LED)

4 Allgemeine Systeminformationen

Dieses Gerät ist Teil des Homematic IP Smart-Home-Systems und kommuniziert über das Homematic IP Funkprotokoll. Alle Geräte des Systems können komfortabel und individuell per Smartphone über die Homematic IP App konfiguriert werden. Welcher Funktionsumfang sich innerhalb des Systems im Zusammenspiel mit weiteren Komponenten ergibt, entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Anwenderhandbuch. Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie stets aktuell unter www.eQ-3.de.

5 Inbetriebnahme

5.1 Montage und Anlernen



Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.



Richten Sie zunächst Ihren Homematic IP Access Point über die Homematic IP App ein, um weitere Homematic IP Geräte im Homematic IP System nutzen zu können. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Access Points

Damit die Dimmer-Steckdose in Ihr System integriert werden und mit anderen Homematic IP Geräten kommunizieren kann, muss sie zunächst an den Homematic IP Access Point angelernt werden.

Zum Anlernen der Dimmer-Steckdose gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Homematic IP App auf Ihrem Smartphone.
- Wählen Sie den Menüpunkt „**Gerät anlernen**“ aus.
- Stecken Sie die Dimmer-Steckdose in die gewünschte Steckdose (s. *Abbildung 2*).
- Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.



Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste **(A)** kurz drücken (s. *Abbildung 3*). Dabei wird die Dimmer-Steckdose (je vorherigem nach Zustand) ein- oder ausgeschaltet.

- Das Gerät erscheint automatisch in der Homematic IP App.
- Zur Bestätigung geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen Sie den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.
- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die LED grün. Das Gerät ist nun einsatzbereit.
- Leuchtet die LED rot, versuchen Sie es erneut.
- Wählen Sie aus, in welchen Anwendungen (z. B. Licht und/oder Sicherheit) Sie Ihr Gerät verwenden möchten.
- Vergeben Sie in der App einen Namen für das Gerät und ordnen Sie es einem Raum zu.

Nach einem erfolgreichen Anlernvorgang können Sie Verbraucher einfach in die ausgeschaltete Dimmer-Steckdose einstecken, ein- bzw. ausschalten sowie dimmen. Beachten Sie hierzu die Sicherheitshinweise unter „2 Gefahrenhinweise“ auf Seite 6 und „6 Bedienung“ auf Seite 11.

6 Bedienung

Nach dem Anlernen und Einstecken in eine Steckdose, stehen Ihnen einfache Bedienfunktionen direkt am Gerät zur Verfügung:

- Drücken Sie die Systemtaste **(A)** kurz, um angeschlossene Verbraucher ein- bzw. auszuschalten.
- Drücken Sie die Systemtaste **(A)** lange, um angeschlossene Verbraucher hoch/herunter zu dimmen.



Unsachgemäße Verwendung oder eine bauseitig nicht intakte Installation (z. B. minderwertige bzw. defekte Stecker oder Steckdosen) können zu Überhitzung der Dimmer-Steckdose führen. Die integrierte Temperaturüberwachung des Gerätes stellt eine Abschaltung der Last sicher. Dies schützt vor Überhitzung und gewährleistet einen sicheren Betrieb. Sobald die Temperatur wieder einen unkritischen Wert erreicht hat, können Sie die Dimmer-Steckdose erneut einschalten. Beachten Sie in jedem Fall die zulässige Umgebungstemperatur des Gerätes und lassen Sie die Installation bei Bedarf von einer Fachkraft auf mögliche Fehlerquellen überprüfen.



Das Zuschalten von Verbrauchern im eingeschalteten Zustand (Dimmlevel ungleich 0) ist nicht zulässig, da dadurch sehr hohe Einschaltströme entstehen können, die das Gerät zerstören.

7 Verhalten nach Spannungswiederkehr

Nach dem Einstecken des Gerätes in eine Steckdose oder nach Wiederkehr der Netzspannung führt die Dimmer-Steckdose einen Selbsttest/ Neustart (ca. 2 Sekunden) durch. Die LED blinkt kurz orange und grün auf (LED-Testanzeige). Sollte dabei ein Fehler festgestellt werden, wird dieses durch Blinken der LED dargestellt (s. „8.3 Fehlercodes und Blinkfolgen“ auf Seite 14). Bei einem Fehler wiederholt sich dieser Vorgang und das Gerät nimmt seine eigentliche Funktion nicht auf. Sollte der Test ohne Fehler durchlaufen, sendet die Dimmer-Steckdose ein Funktelegramm mit seiner Statusinformation aus.

8 Fehlerbehebung

8.1 Befehl nicht bestätigt

Bestätigt mindestens ein Empfänger einen Befehl nicht, leuchtet zum Abschluss der fehlerhaften Übertragung die LED rot auf. Grund für die fehlerhafte Übertragung kann eine Funkstörung sein (s. „11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb“ auf Seite 16). Die fehlerhafte Übertragung kann folgende Ursachen haben:

- Empfänger nicht erreichbar

- Empfänger kann Befehl nicht ausführen (Lastausfall, mechanische Blockade etc.)
- Empfänger defekt

8.2 Duty Cycle

Der Duty Cycle beschreibt eine gesetzlich geregelte Begrenzung der Sendezeit von Geräten im 868 MHz-Bereich. Das Ziel dieser Regelung ist es, die Funktion aller im 868 MHz-Bereich arbeitenden Geräte zu gewährleisten.


In dem von uns genutzten Frequenzbereich 868 MHz beträgt die maximale Sendezeit eines jeden Gerätes 1 % einer Stunde (also 36 Sekunden in einer Stunde). Die Geräte dürfen bei Erreichen des 1 %-Limits nicht mehr senden, bis diese zeitliche Begrenzung vorüber ist. Gemäß dieser Richtlinie, werden Homematic IP Geräte zu 100 % normenkonform entwickelt und produziert.

Im normalen Betrieb wird der Duty Cycle in der Regel nicht erreicht. Dies kann jedoch in Einzelfällen bei der Inbetriebnahme oder Erstinstallation eines Systems durch vermehrte und funktionsintensive Anlernprozesse der Fall sein. Eine Überschreitung des Duty-Cycle-Limits wird durch dreimal langes rotes Blinken der LED angezeigt und kann sich durch temporär fehlende Funktion des Gerätes äußern. Nach kurzer Zeit (max. 1 Stunde) ist die Funktion des Gerätes wiederhergestellt.

8.3 Fehlercodes und Blinkfolgen

Blinkcode	Bedeutung	Lösung
Kurzes oranges Blinken	Funkübertragung/Sendeversuch/Datenübertragung	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
1x langes grünes Leuchten	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen	Versuchen Sie es erneut (s. „8.1 Befehl nicht bestätigt“ auf Seite 12).
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv	Geben Sie die letzten vier Ziffern der Gerätenummer zur Bestätigung ein (s. „5.1 Montage und Anlernen“ auf Seite 10).
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen oder Duty-Cycle-Limit erreicht	Versuchen Sie es erneut (s. „8.1 Befehl nicht bestätigt“ auf Seite 12 oder „8.2 Duty Cycle“ auf Seite 13).
6x langes rotes Blinken	Gerät defekt	Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
1x oranges und 1x grünes Leuchten (nach dem Einstecken in eine Steckdose)	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.

9 Wiederherstellung der Werkseinstellungen

-  Die Werkseinstellungen des Gerätes können wiederhergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen verloren.

Um die Werkseinstellungen der Dimmer-Steckdose wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Ziehen Sie die Dimmer-Steckdose aus der Steckdose heraus (s. *Abbildung 2*).
- Stecken Sie die Dimmer-Steckdose wieder in die Steckdose ein und halten Sie gleichzeitig die Systemtaste **(A)** für 4 s gedrückt, bis die LED schnell orange zu blinken beginnt (s. *Abbildung 3*).
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los.
- Drücken Sie die Systemtaste erneut für 4 s, bis die LED grün aufleuchtet.
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch.


10 Wartung und Reinigung

-  Das Gerät ist für Sie wartungsfrei. Überlassen Sie eine Wartung oder Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät nur nach Entfernen aus der Steckdose mit einem trockenen Leinentuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Geräteinnere gelangt.

11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Weitere Störeinflüsse können hervorgerufen werden durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder defekte Elektrogeräte.

 Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten vor Ort eine wichtige Rolle.

Hiermit erklärt die eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Deutschland, dass der Funkanlagentyp Homematic IP HmIP-PDT-PE der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.eq-3.de

12 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung:	HmIP-PDT-PE
Versorgungsspannung:	230 V/50 Hz
Stromaufnahme:	0,35 A
Minimallast:	3 VA
Maximale Schaltleistung:	80 VA
Leistungsaufnahme im Ruhebetrieb:	0,4 W
Dimmverfahren:	Phasenabschnitt
Lastart:	ohmsche und kapazitive Lampenlast
Schaltertyp:	unabhängig montierter Schalter
Betriebsart:	S1
Stehstoßspannung:	2500 V
Schutzart:	IP20
Schutzklasse:	I
Geräteschutz (nicht-austauschbar):	Überlastsicherung, Temperatursicherung
Verschmutzungsgrad:	2
Temperatur der Kugeldruck- prüfung:	125 °C
Temperatur der Glühdraht- prüfung:	850 °C
Umgebungstemperatur:	-10 bis 35 °C
Abmessungen (B x H x T):	70 x 70 x 39 mm (ohne Netzstecker)
Gewicht:	138 g
Funk-Frequenzband:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. Funk-Sendeleistung:	10 dBm
Empfängerkategorie:	SRD category 2
Typ. Funk-Freifeldreichweite:	170 m
Duty Cycle:	< 1 % pro h / < 10 % pro h

Technische Änderungen vorbehalten.

Entsorgungshinweis



Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

Konformitätshinweis



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Bei technischen Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Contenu de la livraison

Nombre	Désignation
1	Homematic IP Prise à variateur – Coupure de phase descendante
1	Mode d'emploi

Documentation © 2023 eQ-3 AG, Deutschland

Tous droits réservés. Le présent manuel ne peut être reproduit, en totalité ou sous forme d'extraits, de manière quelconque sans l'accord écrit de l'éditeur, ni copié ou modifié par des procédés électroniques, mécaniques ou chimiques.

Il est possible que le présent manuel contienne des défauts typographiques ou des erreurs d'impression. Les indications du présent manuel sont régulièrement vérifiées et les corrections effectuées dans les éditions suivantes. Notre responsabilité ne saurait être engagée en cas d'erreur technique ou typographique et pour les conséquences en découlant.

Tous les sigles et droits protégés sont reconnus.

Imprimé à Hong Kong

Des modifications en vue d'améliorations techniques peuvent être effectuées sans avertissement préalable.

159036 (Web)

Version 1.0 (03/2023)

Table des matières

1	Remarques sur la notice.....	21
2	Mises en garde.....	21
3	Fonction et aperçu de l'appareil.....	24
4	Informations générales sur le système	25
5	Mise en service	25
5.1	Montage et apprentissage	25
6	Utilisation	26
7	Comportement après le retour de la tension.....	27
8	Correction des erreurs.....	27
8.1	Commande non confirmée	27
8.2	Duty Cycle	28
8.3	Codes d'erreur et séquences de clignotement.....	29
9	Rétablissement des réglages d'usine.....	30
10	Entretien et nettoyage	30
11	Remarques générales sur le fonctionnement radio.....	31
12	Caractéristiques techniques	31

1 Remarques sur la notice

Lisez attentivement la présente notice avant de mettre les appareils Homematic IP en service. Conservez la notice pour pouvoir vous y référer ultérieurement ! Si vous laissez d'autres personnes utiliser l'appareil, n'oubliez pas de leur remettre également ce mode d'emploi.

Symboles utilisés :



Attention !

Ce symbole indique un danger.



Remarque

Cette section contient d'autres informations importantes.

2 Mises en garde



Notre responsabilité ne saurait être engagée en cas de dommages matériels ou de dommages aux personnes dus au maniement inapproprié ou au non-respect des mises en garde. Dans de tels cas, tout droit à la garantie est annulé ! Nous ne pouvons être tenus responsables des dommages indirects occasionnés !











N'ouvrez pas l'appareil. Aucune pièce requérant un entretien de la part de l'utilisateur ne se trouve à l'intérieur. L'ouverture de l'appareil peut provoquer un court-circuit. En cas de panne, faites vérifier l'appareil par du personnel spécialisé.














N'utilisez pas l'appareil s'il présente des dommages extérieurs visibles, par exemple sur le boîtier, les éléments de commande ou sur les connecteurs, ni s'il présente un dysfonctionnement. En cas de doute, faites vérifier l'appareil par du personnel spécialisé.



Pour des raisons de sécurité et d'autorisation (CE), les transformations et/ou modifications arbitraires du produit ne sont pas autorisées.

-  Utilisez l'appareil uniquement à l'intérieur des locaux. Ne l'exposez pas aux influences de l'humidité, des vibrations, d'une exposition constante au soleil ou à tout autre rayonnement de chaleur, du froid ni d'aucune charge mécanique.
-  L'appareil n'est pas un jouet, ne permettez pas à des enfants de jouer avec lui. Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage sans surveillance : les sachets/feuilles en plastique, éléments en polystyrène expansé peuvent constituer des jouets dangereux pour les enfants.
-  Avant de brancher un consommateur, respectez les données techniques, y compris la puissance de commutation maximale et le type de consommateur à brancher ! Toutes les indications de charges se réfèrent aux charges ohmiques. Ne sollicitez l'appareil que jusqu'à la limite de puissance indiquée. Une surcharge peut détruire l'appareil, provoquer un incendie ou un accident électrique.
-  L'appareil peut uniquement être branché sur une prise secteur facilement accessible. En cas de danger, l'appareil doit être débranché de la prise secteur.
-  Utilisez l'appareil uniquement dans les prises fixes avec contact de protection et non dans les blocs multiprises ou les prolongateurs.
-  Ne branchez pas de terminaux dans la prise à variateur dont la mise en marche sans surveillance pourrait provoquer des incendies ou d'autres détériorations.
-  De manière générale, retirez la fiche du terminal de la prise à variateur avant de procéder à toute modification du terminal (pour changer une ampoule, par exemple).
-  L'appareil ne convient pas pour la déconnexion. La charge n'est pas séparée de façon galvanique du réseau.

-  Rangez toujours le câble de sorte à ce qu'il ne mette pas en danger les personnes et les animaux.
-  ~~⊗~~ Les appareils à adaptateurs ne doivent pas être branchés les uns après les autres.
-  Pour l'utilisation avec des transformateurs électroniques, employez uniquement des transformateurs conformes aux exigences des normes DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, partie 1) et DIN EN 61047 (VDE 0712-25, partie 2).
-  Seules des sources lumineuses LED de 230 V à intensité réglable peuvent être utilisées. L'utilisation de sources lumineuses LED de 230 V à intensité non réglable peut détruire l'appareil et/ou la source lumineuse.
-  Il est interdit de raccorder des charges à l'état allumé (niveau de gradation autre que 0) car cela peut générer des courants de démarrage très élevés qui détruisent l'appareil.
-  L'appareil peut identifier les signaux de la télécommande centralisée afin d'éviter les variations de luminosité. En raison des signaux de la télécommande centralisée, de courts clignotements de l'ampoule ne peuvent tout de même être totalement exclus.
-  L'actionneur de variateur peut uniquement être utilisé avec des ampoules à incandescence, des ampoules halogènes haute tension, des ampoules halogènes basse tension avec transformateur électronique et des ampoules DEL à intensité variable ! Ne raccordez que des charges ohmiques et capacitives et jamais un téléviseur, un ordinateur, un moteur, etc. à l'actionneur de variateur.
-  Lors du fonctionnement avec des sources lumineuses LED de 230 V, notez que nombreuses sont celles qui ont tendance à luire ou à flasher à l'état éteint en raison de leur très faible courant absorbé.

-  L'actionneur de variateur est équipé d'une protection thermique. Veuillez noter, qu'en cas de surchauffe, les consommateurs sont totalement éteints.
-  Toute application autre que celle décrite dans le présent mode d'emploi n'est pas conforme et entraîne l'exclusion de la garantie et de la responsabilité. Il en va de même pour les modifications et les transformations. L'appareil est destiné exclusivement à une utilisation privée.
-  L'appareil convient uniquement pour l'utilisation dans des environnements d'habitat.

3 Fonction et aperçu de l'appareil

La prise à variateur Homematic IP vous permet d'allumer, d'éteindre et de varier facilement l'intensité lumineuse des consommateurs connectés (par ex. des luminaires) en utilisant une Homematic IP Télécommande ou l'appli Homematic IP.

La prise à variateur se monte rapidement et sans outil. Une fois branché dans la prise, l'appareil est immédiatement prêt à l'utilisation. Grâce à sa construction compacte, il ne bloque pas les autres prises situées à proximité.

Une fois installé, l'appareil permet l'allumage, l'extinction et la variation de l'intensité lumineuse de, par ex. des ampoules à incandescence, des lampes halogènes BT avec transformateur électronique, des lampes basse-consommation à intensité variable et de bien d'autres LED à intensité variable.

Aperçu de l'appareil (voir Figure 1) :

- (A)** Touche système (apprentissage, marche/arrêt des consommateurs raccordés et LED)


4 Informations générales sur le système

Cet appareil fait partie du système Smart Home de Homematic IP et communique par le biais du Homematic IP Protocole radio. Tous les appareils du système peuvent être configurés facilement et individuellement avec un smartphone à l'aide de l'application Homematic IP. Vous avez également la possibilité d'utiliser les appareils Homematic IP via la centrale CCU3 ou en association avec de nombreuses solutions de partenaires. Vous trouverez dans le manuel de l'utilisateur Homematic IP l'étendue des fonctions du système en association avec d'autres composants. Vous trouverez tous les documents techniques actuels et les dernières mises à jour sur www.homematic-ip.com.

5 Mise en service

5.1 Montage et apprentissage


 **Merci de lire attentivement et complètement cette section avant de procéder à l'apprentissage.**

 Configurez d'abord votre Homematic IP Access Point via l'application Homematic IP pour pouvoir utiliser d'autres appareils Homematic IP dans le système Homematic IP. Vous trouverez des informations détaillées à ce sujet dans le mode d'emploi de l'Access Point

Pour que votre prise à variateur puisse être intégrée dans votre système et communiquer avec d'autres appareils Homematic IP, vous devez d'abord procéder à son apprentissage avec le Homematic IP Access Point.

Pour procéder à l'apprentissage de la prise à variateur, procédez comme suit :

- Ouvrez l'application Homematic IP sur votre Smartphone.
- Sélectionnez l'option de menu « **Procéder à l'apprentissage de l'appareil** ».
- Branchez la prise à variateur sur la prise murale de votre choix (*voir Figure 2*).
- Le mode d'apprentissage est actif pendant 3 minutes.

 Vous pouvez relancer manuellement le mode d'apprentissage pour 3 autres minutes en appuyant brièvement sur la touche système **(A)** (voir Figure 3). La prise à variateur est allumée ou éteinte (en fonction de l'état précédent).


- L'appareil apparaît automatiquement dans l'application Home-matic IP.
- Pour confirmer, saisissez les quatre derniers chiffres de l'appareil (SGTIN) dans l'application ou scannez le code QR. Le numéro de l'appareil se trouve sur l'autocollant contenu dans la livraison ou directement sur l'appareil.
- Attendez que la procédure d'apprentissage soit terminée.
- La LED s'allume en vert pour confirmer que l'apprentissage a été correctement effectué. L'appareil peut désormais être utilisé.
- Si la LED s'allume est rouge, recommencez le processus.
- Choisissez dans quelles applications (par exemple éclairage et/ou sécurité) vous voulez utiliser votre appareil.
- Donnez un nom à l'appareil dans l'application et attribuez-le à une pièce.

Une fois l'apprentissage réussi, vous pouvez simplement brancher les consommateurs sur la prise à variateur éteinte, les allumer ou les éteindre et varier leur intensité lumineuse. Pour cela, respectez les consignes de sécurité données aux sections v. « 2 Mises en garde » à la page 21 et v. « 6 Utilisation » à la page 26.

6 Utilisation

Après l'apprentissage et le branchement dans une prise murale, les fonctions d'utilisation simples sont disponibles directement sur l'appareil :

- Appuyez brièvement sur la touche système **(A)** pour allumer ou éteindre les consommateurs branchés.
- Appuyez longuement sur la touche système **(A)** pour augmenter/ réduire l'intensité lumineuse des consommateurs branchés.

 Une utilisation non conforme ou une installation défectueuse dans la pièce (prises ou fiches défectueuses ou de mauvaise qualité, par

exemple) peut provoquer une surchauffe de la prise à variateur. La surveillance intégrée de la température de l'appareil garantit une coupure de la charge. Cela protège contre la surchauffe et garantit un fonctionnement sécurisé. Dès que la température a atteint à nouveau une valeur non critique, vous pouvez réactiver la prise à variateur. Dans tous les cas, respectez la température ambiante autorisée de l'appareil et, si nécessaire, faites vérifier les éventuelles erreurs d'installation par du personnel spécialisé.



Il est interdit de raccorder des consommateurs à l'état allumé (niveau de gradation autre que 0) car cela peut générer des courants de démarrage très élevés qui détruisent l'appareil.

7 Comportement après le retour de la tension

Après le branchement de l'appareil dans une prise ou après le retour de la tension du secteur, la prise à variateur effectue un autotest/un redémarrage (env. 2 secondes). La LED de l'appareil clignote rapidement d'une lumière orange et verte (affichage de test de la LED). Si un défaut est constaté, il sera indiqué par un clignotement de la LED (voir v. « 8.3 Codes d'erreur et séquences de clignotement » à la page 29). En cas d'erreur, l'opération se répète et l'appareil ne parvient pas à exercer sa fonction. Si le test s'effectue sans erreur, la prise à variateur envoie un radiogramme informant de son statut.

8 Correction des erreurs

8.1 Commande non confirmée

Si au moins un récepteur ne confirme pas une commande, la LED s'allume en rouge à la fin de la transmission défectueuse. La raison de la transmission défectueuse peut être un dysfonctionnement (voir v. « 11 Remarques générales sur le fonctionnement radio » à la page 31). Une transmission défectueuse peut avoir les causes suivantes :

- le récepteur n'est pas accessible
- le récepteur ne peut pas effectuer la commande (défaillance de la charge, blocage mécanique, etc.)
- le récepteur est défectueux

8.2 Duty Cycle

Le Duty Cycle décrit une limitation régulée légalement du temps d'émission des appareils dans la plage de 868 MHz. L'objectif de ce règlement est de garantir la fonction de tous les appareils qui travaillent dans la plage de 868 MHz.

Dans la plage de fréquences que nous utilisons (868 MHz), le temps d'émission maximum de chaque appareil s'élève à 1 % d'une heure (et donc de 36 secondes en une heure). Les appareils ne peuvent plus émettre lorsque la limite de 1 % est atteinte jusqu'à ce que cette limite temporelle soit dépassée. Conformément à cette directive, les appareils Homematic IP sont développés et produits à 100 % en conformité avec les normes.

En fonctionnement normal, le Duty Cycle n'est, en règle générale, pas atteint. Ceci peut cependant être le cas lors de la mise en service ou de la première installation d'un système par des processus de programmation multipliés et intensifs. Le dépassement de la limite du Duty Cycle est indiqué par trois longs clignotements rouges de la LED de l'appareil et peut se traduire par l'absence temporaire de fonction de l'appareil. Après quelques instants (1 heure max.), la fonction de l'appareil est restaurée.

8.3 Codes d'erreur et séquences de clignotement

Code de clignotement	Signification	Solution
Bref clignotement orange	Transmission radio/essai d'émission/transmission des données	Attendez que la transmission soit terminée.
1 long éclairage vert	Opération confirmée	Vous pouvez poursuivre avec la commande.
1 activation longue en rouge	Échec de l'opération	Réessayez (voir v. « 8.1 Commande non confirmée » à la page 27).
Clignotement court en orange (toutes les 10 secondes)	Mode d'apprentissage actif	Saisissez les quatre derniers chiffres du numéro de l'appareil pour confirmation (voir v. « 5.1 Montage et apprentissage » à la page 25).
1 activation longue en rouge	Opération échouée ou limite Duty Cycle atteinte	Réessayez (voir v. « 8.1 Commande non confirmée » à la page 27 ou „8.2 Duty Cycle“ auf Seite 28).
6 longs clignotements rouges	Appareil défectueux	Tenez compte de l'affichage dans votre application ou contactez votre revendeur.
1 clignotement orange et 1 clignotement vert (après le branchement dans la prise)	Test d'affichage	Lorsque le test d'affichage est terminé et que la LED est éteinte, vous pouvez poursuivre.

9 Rétablissement des réglages d'usine



Les paramètres d'usine de l'appareil peuvent être restaurés. Dans ce cadre, tous les réglages antérieurs sont perdus.

Pour restaurer les réglages d'usine de la prise à variateur, procédez comme suit :

- Débranchez la prise à variateur de la prise murale (*voir Figure 2*).
- Rebranchez la prise à variateur sur la prise murale et maintenez en même temps la touche système **(A)** enfoncée pendant 4 s, jusqu'à ce que la LED commence à clignoter rapidement de couleur orange (*voir Figure 3*).
- Relâchez la touche système.
- Appuyez une nouvelle fois sur la touche système pendant 4 s jusqu'à ce que la LED brille de couleur verte.
- Relâchez la touche système pour terminer le rétablissement des réglages d'usine.

L'appareil effectue un redémarrage.

10 Entretien et nettoyage




L'appareil n'exige aucune maintenance de votre part. La maintenance et les réparations doivent être effectuées par un spécialiste.

Nettoyez l'appareil uniquement après l'avoir débranché de la prise avec un chiffon en lin sec. En cas de saletés plus importantes, il peut être légèrement humidifié. Pour le nettoyage n'utilisez pas de produit à base de solvant susceptibles d'attaquer le boîtier en plastique et les inscriptions. Veillez à ce qu'aucune humidité ne pénètre dans l'appareil.

11 Remarques générales sur le fonctionnement radio

La transmission radio est réalisée sur une voie de transmission non exclusive, c'est pourquoi des dysfonctionnements ne peuvent pas être exclus. D'autres perturbations peuvent être provoquées par des opérations de commutation, des électromoteurs ou des appareils électriques défectueux.

 La portée dans des bâtiments peut diverger fortement de celle dans un champ libre. En dehors des performances d'émission et des caractéristiques de réception des récepteurs, les influences environnementales comme l'hygrométrie et les données structurelles du site jouent un rôle important.

Par la présente, eQ-3 AG, basée à Maiburger Str. 29, 26789 Leer, en Allemagne, déclare que l'équipement radioélectrique Homematic IP HmIP-PDT-PE est conforme à la directive 2014/53/EU. L'intégralité de la déclaration européenne de conformité est disponible à l'adresse suivante : www.homematic-ip.com

12 Caractéristiques techniques

Désignation abrégée

de l'appareil :	HmIP-PDT-PE
Tension d'alimentation :	230 V/50 Hz
Courant absorbé :	0,35 A
Charge minimale :	3 VA
Puissance de commutation maximale :	80 VA
Puissance absorbée en mode repos :	0,4 W
Procédé de variation :	coupure de phase descendante
Type de charge :	charges de lampe ohmique et capacitive

Caractéristiques techniques

Type de commutateur :	commutateur monté individuellement
Mode de fonctionnement :	S1
Tension de tenue aux chocs :	2500 V
Type de protection :	IP20
Classe de protection :	I
Protection de l'appareil (Irremplaçable) :	protection contre les surcharges, protection thermique
Degré de contamination :	2
Température de l'essai de dureté à la bille :	125 °C
Température de l'essai du fil incandescent chauffé :	850 °C
Température ambiante :	de -10 à 35 °C
Dimensions (l x H x P) :	70 x 70 x 39 mm (sans fiche de secteur)
Poids :	138 g
Bande de fréquences radio :	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Puissance d'émission radio maximale :	10 dBm
Catégorie du récepteur :	SRD catégorie 2
Portée radio en champ libre typ. :	170 m
Duty Cycle :	< 1 % par h / < 10 % par h

Sous réserve de modifications techniques.

Consignes pour l'élimination



L'appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères ! Les appareils électroniques sont à éliminer conformément à la directive relative aux appareils électriques et électroniques usagés via les points de collecte locaux d'appareils usagés.

Informations de conformité



Le sigle CE est un sigle de libre circulation destiné uniquement aux administrations ; il ne constitue pas une garantie de caractéristiques.



Pour toute question technique concernant les appareils, veuillez vous adresser à votre revendeur.

Zakres dostawy

Liczba	Nazwa
1	Gniazdo ściemniacza Homematic IP - sekcja fazowa
1	Instrukcja obsługi

Dokumentacja © 2023 eQ-3 AG, Niemcy

Wszelkie prawa zastrzeżone. Bez pisemnej zgody wydawcy niniejszej instrukcji nie wolno reprodukować również we fragmentach w jakiegokolwiek formie ani powielać lub przetwarzać metodami elektronicznymi, mechanicznymi, czy też chemicznymi.

W niniejszej instrukcji nie można wykluczyć braków uwarunkowanych techniką druku lub błędów drukarskich. Jednak informacje zamieszczone w niniejszej instrukcji podlegają regularnej weryfikacji, a ich korekty wprowadzane są w następnym wydaniu. Nie ponosimy odpowiedzialności za błędy natury technicznej ani drukarskiej i ich skutki.

Wszystkie znaki towarowe i prawa ochronne są uznawane.

Printed in Hong Kong

Zmiany wynikające z postępu technicznego mogą być wprowadzane bez wcześniejszego powiadamiania.

159036 (web)

Wersja 1.0 (03/2023)

Spis treści

1	Informacje na temat instrukcji	36
2	Ostrzeżenia	36
3	Funkcja i widok urządzenia.....	39
4	Informacje ogólne o systemie	40
5	Uruchomienie.....	40
5.1	Montaż i przyuczanie.....	40
6	Obsługa.....	42
7	Procedura po przywróceniu napięcia	42
8	Usuwanie błędów	43
8.1	Niepotwierdzone polecenie.....	43
8.2	Duty Cycle	43
8.3	Kody błędów i ciągi sygnałów świetlnych	44
9	Przywracanie ustawień fabrycznych	45
10	Konserwacja i czyszczenie	45
11	Informacje ogólne na temat sygnałów radiowych.....	46
12	Dane techniczne	46

1 Informacje na temat instrukcji

Przed uruchomieniem urządzeń Homematic IP należy dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją. Prosimy zachować niniejszą instrukcję do późniejszego wykorzystania! W chwili przekazywania urządzenia innym osobom prosimy również dołączyć niniejszą instrukcja obsługi.

Użyte symbole:



Uwaga!

Informuje się tu o występującym niebezpieczeństwie.



Wskazówka

Niniejszy rozdział zawiera dodatkowe, ważne informacje.

2 Ostrzeżenia



Nie przejmujemy odpowiedzialności w przypadku szkód materialnych i osobowych powstałych w następstwie nieprawidłowej obsługi lub nieprzestrzegania ostrzeżeń. W takich przypadkach prawa z tytułu gwarancji przestają obowiązywać! Nie przejmujemy odpowiedzialności za szkody następcze!











Nie otwierać urządzenia. Wewnątrz nie znajdują się żadne elementy przeznaczone do konserwacji przez użytkownika. Otwarcie urządzenia grozi porażeniem prądem elektrycznym. W razie usterki należy wezwać specjalistę w celu sprawdzenia urządzenia.













Nie korzystać z urządzenia, jeśli z zewnątrz widoczne są uszkodzenia, np. na obudowie, elementach obsługowych, czy też gniazdach, bądź występuje usterka. W razie wątpliwości zlecić kontrolę urządzenia specjalście.





Ze względów bezpieczeństwa i homologacji (CE) samowolne przebudowy i/lub zmiany urządzenia są niedozwolone.

-  Urządzenie użytkować tylko w pomieszczeniach i nie wystawiać go na działanie wilgoci, wstrząsów, ciągłego promieniowania słonecznego ani innego promieniowania cieplnego, zimna i żadnych obciążeń mechanicznych.
-  Urządzenie nie jest zabawką; prosimy nie dawać urządzenia dzieciom do zabawy. Nie pozostawiać materiału opakowaniowego bez nadzoru, folie/torebki plastikowe, elementy ze styropianu itd. w rękach dzieci mogą stać się niebezpieczną zabawką.
-  Przed podłączeniem odbiornika zapoznać się z danymi technicznymi, w szczególności z maksymalną dopuszczalną mocą załączaną przełącznika i rodzajem podłączanego odbiornika! Wszystkie dane dotyczące obciążenia odnoszą się do obciążenia omowego. Urządzenie wolno obciążać tylko do podanej granicy mocy. Przeciążenie może prowadzić do zniszczenia urządzenia, pożaru lub wypadku spowodowanego prądem elektrycznym.
-  Urządzenie wolno podłączać tylko do łatwo dostępnego gniazda sieciowego. W sytuacji zagrożenia odłączyć urządzenie do gniazda sieciowego.
-  Urządzenie stosować tylko w gniazdach z uziemieniem zainstalowanych na stałe; nie podłączać do listew zasilających ani przedłużaczy.
-  Do gniazda ściemniacza nie podłączać żadnych urządzeń końcowych, których przypadkowe uruchomienie mogłoby spowodować pożar lub inne szkody.
-  Przed wprowadzeniem zmiany w urządzeniu końcowym (np. wymiana żarówki), należy koniecznie odłączyć wtyczkę urządzenia końcowego od gniazda ściemniacza.
-  Urządzenie nie nadaje się do odłączania od źródła zasilania. Obciążenie nie jest galwanicznie odseparowane od sieci.

-  Kable ułożyć w taki sposób, aby nie mogły stanowić zagrożenia dla ludzi i zwierząt domowych.
-   Gniazda nie mogą być podłączane jedno w drugie.
-  Podczas pracy z transformatorem elektronicznymi należy stosować wyłącznie transformatory spełniające wymagania normy DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, część 1) oraz DIN EN 61047 (VDE 0712-25, część 2).
-  Można stosować wyłącznie ściemniane źródła światła LED 230 V. Stosowanie nieściemnianych źródeł światła LED 230 V może spowodować zniszczenie urządzenia i/lub źródła światła.
-  Nie wolno włączać obciążeń, gdy urządzenie jest włączone (poziom ściemniania nie jest równy 0), ponieważ może to spowodować bardzo wysokie prądy włączeniowe, które zniszczą urządzenie.
-  Urządzenie może wykrywać sygnały sterowania okrężnego, aby uniknąć wahań jasności. Niemniej jednak nie można całkowicie wykluczyć krótkotrwałego migotania źródła światła spowodowanego okrężnymi sygnałami sterującymi.
-  Aktor ściemniający nadaje się tylko do lamp żarowych, jak również do wysokonapięciowych lamp halogenowych i niskonapięciowych lamp halogenowych z transformatorem elektronicznymi oraz ściemnianych lamp LED! Do aktora ściemniającego podłączać tylko obciążenia omowe i pojemnościowe lamp, a nie telewizory, komputery, silniki itp.
-  Podczas pracy ze źródłami światła LED 230 V należy zauważyć, że wiele z nich ma tendencję do świecenia lub migania po wyłączeniu ze względu na bardzo niski pobór mocy.
-  Aktor ściemniający zawiera zabezpieczenie termiczne. Należy pamiętać

tać, że w przypadku przegrzania odbiorniki są całkowicie wyłączone.

-  Każde inne użytkowanie niż opisane w instrukcji obsługi jest użytkowaniem niezgodnym z przeznaczeniem i prowadzi do utraty uprawnień gwarancyjnych. To samo dotyczy przypadków przebudowy lub zmian konstrukcji. Urządzenie zostało zaprojektowane wyłącznie do użytku prywatnego.
-  Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do użytkowania w otoczeniu zbliżonym do warunków mieszkalnych.

3 Funkcja i widok urządzenia

Za pomocą gniazda ściemniacza Homematic IP można wygodnie włączać lub wyłączać podłączone odbiorniki (np. lampy) i ściemniać je za pomocą pilota Homematic IP lub aplikacji Homematic IP.

Gniazdo ściemniacza montuje się w szybki sposób bez użycia narzędzi – po podłączenia do gniazda sieciowego urządzenie jest od razu gotowe do pracy. Dzięki zwartej konstrukcji nie blokuje ono sąsiednich gniazd.

Po zainstalowaniu urządzenie ściemnia i włącza lub wyłącza np. żarówki, lampy halogenowe HV, lampy halogenowe LV z transformatorem elektronicznym, ściemniane lampy energooszczędne i wiele ściemnianych diod LED.

Widok urządzenia (patrz rys. 1):

- (A)** Przycisk systemowy (przyucanie, włączanie i wyłączenie podłączonych odbiorników i dioda LED)


4 Informacje ogólne o systemie

Niniejsze urządzenie jest częścią systemu Smart Home Homematic IP i komunikuje się przez protokół radiowy HmIP. Wszystkie urządzenia Homematic IP można wygodnie i indywidualnie konfigurować przez smartfona z poziomu aplikacji Homematic IP. Zakres funkcji dostępny w ramach systemu Homematic IP w połączeniu z dodatkowymi elementami podany jest w podręczniku użytkownika Homematic IP. Wszystkie aktualne dokumenty i aktualizacje można znaleźć w sekcji pobierania na stronie www.eQ-3.de.

5 Uruchomienie

5.1 Montaż i przyuczanie

 **Przed przystąpieniem do przyuczania należy zapoznać się z całym zamieszczonym w tym miejscu rozdziałem.**

 W pierwszej kolejności przez aplikację Homematic IP należy skonfigurować punkt dostępowy Homematic IP, aby móc korzystać z innych urządzeń Homematic IP w systemie Homematic IP. Szczegółowe informacje na ten temat podane są w instrukcji obsługi punktu dostępowego

Aby gniazdo ściemniacza mogło zostać zintegrowane w systemie i komunikowało się z innymi urządzeniami Homematic IP, najpierw należy przyuczyć je w punkcie dostępowym Homematic IP.

W celu przyuczenia gniazda ściemniacza wykonać następujące czynności:

- Uruchomić aplikację Homematic IP na smartfonie.
- Wybrać punkt menu „**Przyucz urządzenie**”.
- Podłączyć gniazdo ściemniacza do żądanego gniazda sieciowego (*patrz rys. 2*).
- Tryb przyuczania jest aktywny przez 3 minuty.



Tryb przyuczania można uruchomić ręcznie na kolejne 3 minuty przez krótkie naciśnięcie przycisku systemowego **(A)** (patrz rys. 3). Powoduje to włączenie lub wyłączenie gniazda ściemniacza (w zależności od poprzedniego stanu).


- Urządzenie jest automatycznie wyświetlane w aplikacji Home-matic IP.
- W celu potwierdzenia wprowadzić w aplikacji cztery ostatnie cyfry numeru urządzenia (SGTIN) lub zeskanować kod QR. Numer urządzenia podany jest na naklejce dołączonej do kompletu lub bezpośrednio na urządzeniu.
- Zaczekać, aż zakończy się proces przyuczania.
- Po pomyślnym przyuczeniu dioda LED świeci się na zielono. Urządzenie jest teraz gotowe do pracy.
- Jeśli dioda LED świeci się na czerwono, spróbować ponownie.
- Wybierz, w jakich zastosowaniach (np. oświetlenie i/lub bezpieczeństwo) chcesz używać swojego urządzenia.
- Nadać urządzeniu nazwę w aplikacji i przypisać je do pomieszczenia.


Po udanym procesie uczenia można po prostu podłączyć odbiorniki do wyłączonego gniazda ściemniacza, włączyć lub wyłączyć i ściemnić. Należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa podanych pod „2 Ostrzeżenia” auf Seite 36 i „6 Obsługa” auf Seite 42.

6 Obsługa

Po przyłączeniu i podłączeniu do gniazda sieciowego bezpośrednio na urządzeniu dostępne są proste funkcje obsługowe:

- Nacisnąć krótko przycisk systemowy **(A)**, aby włączyć lub wyłączyć podłączone odbiorniki.
- Naciśnij długo przycisk systemowy **(A)**, aby przyciemnić podłączone obciążenia w górę/w dół.

 Nieprawidłowe używanie lub wadliwa instalacja w budynku (np. złej jakości bądź wadliwe wtyczki i gniazda sieciowe) mogą doprowadzić do przegrzania gniazda ściemniacza. Zintegrowany układ kontroli temperatury jest odpowiedzialny za odłączenie obciążenia. Takie rozwiązanie chroni przed przegrzaniem i gwarantuje bezpieczną eksploatację. Gdy temperatura ponownie znajdzie się poza krytycznym zakresem, gniazdo ściemniacza można ponownie włączyć. W każdym przypadku należy zwrócić uwagę na dopuszczalną temperaturę otoczenia urządzenia i w razie potrzeby zlecić specjalście kontrolę instalacji pod kątem potencjalnych źródeł usterek.

 Nie wolno włączać odbiorników, gdy urządzenie jest włączone (poziom ściemniania nie jest równy 0), ponieważ może to spowodować bardzo wysokie prądy włączeniowe, które zniszczą urządzenie.

7 Procedura po przywróceniu napięcia

Po podłączeniu urządzenia do gniazda sieciowego lub po przywróceniu napięcia sieciowego gniazdo ściemniacza przeprowadza autotest/ponowne uruchomienie (ok. 2 sekundy). Dioda LED miga krótko na pomarańczowo i zielono (wskazanie testowe diody LED). Jeśli w tym czasie wykryte zostaną błędy, sygnalizowane one będą migającą diodą LED (patrz „8.3 Kody błędów i ciągi sygnałów świetlnych” auf Seite 44). W razie błędu proces ten powtarza się i urządzenie nie podejmuje swojej właściwej funkcji. Jeśli test zakończy się bez błędów, gniazdo ściemniacza prześle radiotelegram z informacjami o swoim stanie.

8 Usuwanie błędów

8.1 Niepotwierdzone polecenie

Jeśli przynajmniej jeden odbiornik nie potwierdzi polecenia, po zakończeniu błędnej transmisji dioda LED zaświeca się na czerwono. Przyczyną błędnej transmisji może być zakłócenie radiowe (patrz „11 Informacje ogólne na temat sygnałów radiowych“ auf Seite 46). Błędna transmisja może mieć następujące przyczyny:

- Odbiornik niedostępny
- Odbiornik nie może wykonać polecenia (awaria obciążenia, blokada mechaniczna itd.)
- Awaria odbiornika

8.2 Duty Cycle

Duty Cycle opisuje prawnie określone ograniczenie czasu nadawania urządzeń w zakresie częstotliwości 868 MHz. Przepis ten ma na celu zagwarantowanie pracy wszystkich urządzeń korzystających z częstotliwości 868 MHz.

W zakresie częstotliwości 868 MHz, z którego korzystają nasze urządzenia, maksymalny czas nadawania jednego urządzenia wynosi 1% godziny (a więc 36 sekund w ciągu godziny). Po osiągnięciu limitu 1% urządzenia nie mogą już nadawać sygnałów do chwili zakończenia czasowego ograniczenia. W myśl tej dyrektywy urządzenia HomeMatic IP są projektowane i produkowane w 100% zgodnie z normami.

Podczas normalnej pracy limit Duty Cycle z reguły nie jest osiągany. Może to jednak nastąpić w sporadycznych przypadkach podczas uruchamiania lub pierwszej instalacji systemu wskutek wielokrotnych procesów przyuczania wymagających częstego nadawania sygnałów radiowych. Przekroczenie - limitu Duty Cycle sygnalizowane jest trzykrotnym długim mignięciem diody LED na czerwono i może przejawiać się w przejściowym braku funkcji urządzenia. Po krótkim czasie (maks. 1 godzina) funkcja urządzenia jest przywracana.

8.3 Kody błędów i ciągi sygnałów świetlnych

Kod błędu	Znaczenie	Rozwiązanie
Krótkie miganie na pomarańczowo	Transmisja radiowa/próba przesyłania/przesyłanie danych	Zacześć, aż transmisja zostanie zakończona.
1x długie świecenie na zielono	Proces potwierdzony	Można kontynuować obsługę.
1x długie świecenie na czerwono	Proces zakończony niepowodzeniem	Spróbować ponownie (patrz „8.1 Niepotwierdzone polecenie” auf Seite 43).
Krótkie miganie na pomarańczowo (co 10 s)	Tryb przyuczania aktywny	Wprowadzić cztery ostatnie cyfry numeru urządzenia w celu potwierdzenia (patrz „5.1 Montaż i przyuczanie” auf Seite 40).
1x długie świecenie na czerwono	Proces zakończony niepowodzeniem lub limit Duty Cycle osiągnięty	Spróbować ponownie (patrz „8.1 Niepotwierdzone polecenie” auf Seite 43 lub „8.2 Duty Cycle” auf Seite 43).
6x długie miganie na czerwono	Awaria urządzenia	Zwrócić uwagę na wskazanie w aplikacji lub zwrócić się do dystrybutora.
1x świecenie na pomarańczowo i 1x na zielono (pod podłączeniu do gniazda sieciowego)	Wskazanie testowe	Po zaniknięciu wskazania testowego można kontynuować.

9 Przywracanie ustawień fabrycznych



Ustawienia fabryczne urządzenia można przywrócić. W trakcie tej czynności wszystkie ustawienia zostaną utracone.

Aby przywrócić ustawienia fabryczne gniazda ściemniacza, należy postępować w następujący sposób:

- Odłączyć gniazdo ściemniacza od gniazda sieciowego (*patrz rys. 2*).
- Podłączyć gniazdo ściemniacza z powrotem do gniazda sieciowego, przytrzymując równocześnie przycisk systemowy (**A**) przez 4 s sekundy, aż dioda LED zacznie migać szybko na pomarańczowo (*patrz rys. 3*).
- Zwolnić przycisk systemowy.
- Nacisnąć ponownie przycisk systemowy i przytrzymać przez 4 s, aż dioda LED zaświeci się na zielono.
- Zwolnić przycisk systemowy, aby zakończyć przywracanie ustawień fabrycznych.

Urządzenie uruchamia się ponownie.

10 Konserwacja i czyszczenie




Urządzenie jest bezobsługowe dla użytkownika. Konserwację i naprawy należy zlecać specjalście.

Urządzenie czyścić wyłącznie po wyjęciu z gniazda sieciowego przy pomocy suchej szmatki lnianej, którą przy znacznym zabrudzeniu urządzenia można lekko zwilżyć. Nie stosować do czyszczenia żadnych środków czyszczących zawierających rozpuszczalniki, ponieważ mogą one uszkodzić obudowę z tworzywa sztucznego i napisy. Uważać, aby do wnętrza urządzenia nie przedostała się wilgoć.

11 Informacje ogólne na temat sygnałów radiowych

Transmisja radiowa odbywa się drogą radiową, z której mogą korzystać inne urządzenia, dlatego nie można wykluczyć zakłóceń. Innym źródłem zakłóceń mogą być m.in. cykle przetaczania, silniki elektryczne lub niesprawne urządzenia elektryczne.

 Zasięg w budynkach może znacznie się różnić od zasięgu na otwartej przestrzeni. Oprócz mocy nadawczej i charakterystyki odbiorczej odbiornika ważną rolę obok lokalnych uwarunkowań budowlanych odgrywają czynniki środowiskowe, takie jak wilgotność powietrza.

Niniejszym dział rozwoju eQ-3 AG oświadcza, że opisane urządzenie spełnia podstawowe wymagania i inne istotne przepisy określone w dyrektywie 1999/5/WE. Z treścią pełnej deklaracji zgodności można zapoznać się na stronie www.eQ-3.de.

12 Dane techniczne

Skrócone oznakowanie urządzenia: HmIP-PDT-PE

Napięcie zasilania:	230 V/50 Hz
Pobór prądu:	0,35 A
Obciążenie minimalne:	3 VA
Maksymalna moc załączana:	80 VA
Pobór mocy w trybie spoczynkowym:	0,4 W
Metoda ściemniania:	Odcinanie fazy
Rodzaj obciążenia:	rezystancyjne i pojemnościowe obciążenie lampy
Typ łącznika:	łącznik montowany niezależnie
Tryb pracy:	S1
Udarowe napięcie wytrzymywane:	2500 V
Stopień ochrony:	IP20
Klasa ochrony:	I

Ochrona urządzeń (niewymienne):	Bezpiecznik przeciążeniowy, bezpiecznik temperaturowy
Stopień zanieczyszczenia:	2
Temperatura testu nacisku na kulę:	125°C
Temperatura testu żarnika:	850 °C
Temperatura otoczenia:	-10 do 35 °C
Wymiary (szer. x wys. x gł.):	70 x 70 x 39 mm (bez wtyczki)
Masa:	138 g
Pasma częstotliwości radiowej:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. moc nadawcza radia:	10 dBm
Kategoria odbiornika:	SRD category 2
Typ. zasięg radiowy na otwartym terenie:	170 m
Duty Cycle:	< 1 % na h / < 10 % na h

Zastrzega się zmiany techniczne.

Informacje na temat utylizacji



Urządzenia nie wolno wrzucać do odpadów z gospodarstw domowych! Urządzenia elektroniczne należy utylizować zgodnie z dyrektywami o zużytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym i przekazywać je do przeznaczonych do tego punktów zbiórki!

Informacje na temat zgodności



Znak CE jest znakiem dobrowolnie pozyskiwanym przez producenta i jest skierowany w pierwszej kolejności do urzędów i nie stanowi gwarancji określonych właściwości.



W razie pytań technicznych dotyczących urządzenia prosimy zwracać się do dystrybutora.

Leveringsomvang

Aantal	Naam
1	Homematic IP Dimmer-contactdoos – faseafsnijding
1	Handleiding

Documentatie © 2023 eQ-3 AG, Duitsland

Alle rechten voorbehouden. Zonder schriftelijke toestemming van de uitgever mogen deze handleiding of fragmenten ervan op geen enkele manier worden gereproduceerd of met behulp van elektronische, mechanische of chemische middelen worden verveelvoudigd of verwerkt.

Het is mogelijk dat deze handleiding nog druktechnische gebreken of drukfouten vertoont. De gegevens in deze handleiding worden echter regelmatig gecontroleerd en indien nodig in de volgende uitgave gecorrigeerd. Voor fouten van technische of druktechnische aard inclusief de gevolgen ervan stellen wij ons niet aansprakelijk.

Alle handelsmerken en octrooirechten worden erkend.

Printed in Hong Kong

Wijzigingen die de technische vooruitgang dienen, zijn zonder voorafgaande aankondiging mogelijk.

159036 (web)

Versie 1.0 (03/2023)

Inhoudsopgave

1	Instructies bij deze handleiding	50
2	Gevarenaanduidingen.....	50
3	Werking en overzicht van het apparaat	53
4	Algemene systeeminformatie	54
5	Inbedrijfstelling	54
5.1	Montage en aanleren.....	54
6	Bediening.....	56
7	Gedrag na terugkeer van de spanning	56
8	Storingen oplossen.....	57
8.1	Commando niet bevestigd	57
8.2	Duty cycle	57
8.3	Foutcodes en knipperreeksen	58
9	Herstellen van de fabrieksinstellingen.....	59
10	Onderhoud en reiniging.....	59
11	Algemene instructies voor de draadloze werking	60
12	Technische gegevens.....	61

1 Instructies bij deze handleiding

Lees deze handleiding zorgvuldig door voordat u uw Homematic IP apparaten in gebruik neemt. Bewaar de handleiding, om ze ook later nog te kunnen raadplegen! Als u het apparaat door andere personen laat gebruiken, geef dan ook deze handleiding mee.

Gebruikte symbolen:



Let op!

Hier wordt op een risico attent gemaakt.



Opmerking

Dit hoofdstuk bevat aanvullende belangrijke informatie.

2 Gevarenaanduidingen



Voor materiële schade of persoonlijk letsel door een onjuist gebruik of niet-naleving van de gevarenaanduidingen stellen wij ons niet aansprakelijk. In dergelijke gevallen vervalt ieder garantierecht! Voor gevolgschade stellen wij ons niet aansprakelijk!



Open het apparaat niet. Het bevat geen onderdelen die door de gebruiker moeten worden onderhouden. Het openen van het apparaat houdt het risico van een elektrische schok in. In geval van een defect dient u het apparaat door een specialist te laten controleren.




Gebruik het apparaat niet als het uiterlijk zichtbare schade vertoont, bijv. aan de kast, bedieningselementen of aansluitbussen, of wanneer een storing actief is. Laat het apparaat in geval van twijfel door een specialist controleren.



Om redenen van veiligheid en markering (CE) is het eigenmachtig verbouwen en/of veranderen van het apparaat niet toegestaan.

-  Gebruik het apparaat uitsluitend binnen en stel het niet bloot aan vocht, trillingen, langdurig zonlicht of andere warmtebronnen, extreme kou en mechanische belastingen.
-  Het apparaat is geen speelgoed! Laat kinderen er niet mee spelen. Laat verpakkingsmateriaal niet rondslingeren. Plastic folies en zakken, vormstukken van styropor enz. kunnen door kinderen als gevaarlijk speelgoed worden gebruikt.
-  Controleer, voordat u een verbruiker aansluit, de technische gegevens en met name het maximaal toegestane schakelvermogen en het type van de aan te sluiten verbruiker! Alle lastgegevens hebben betrekking op ohmse lasten! Belast het apparaat uitsluitend tot de opgegeven vermogensgrens. Een overbelasting kan tot de vernieling van het apparaat, een brand of ongeval met elektriciteit leiden.
-  Het apparaat mag alleen op een gemakkelijk toegankelijk stopcontact worden aangesloten. Bij gevaar moet het apparaat uit het stopcontact worden getrokken.
-  Gebruik het apparaat alleen in vast geïnstalleerde stopcontacten met randaarding, niet in contactdozen of met verlengkabels.
-  Sluit op de dimmer-contactdoos geen eindapparaten aan die bij onbedoeld inschakelen een brand of andere schade kunnen veroorzaken.
-  Trek altijd eerst de stekker van het eindapparaat uit de dimmer-contactdoos, voordat u veranderingen aan het eindapparaat aanbrengt (bijv. een lamp vervangt).
-  Het apparaat is niet geschikt voor vrijeschakelen. De last is niet galvanisch van het net gescheiden.
-  Leg het snoer altijd zo, dat dit geen risico's voor mensen of huisdieren kan vormen.



 Tussenstekker-apparaten mogen niet achter elkaar worden gestoken.



Gebruik bij toepassingen met een elektronische transformator alleen transformatoren die voldoen aan de eisen van EN 61347-1 (VDE 0712-30, deel 1) en EN 61047 (VDE 0712-25, deel 2).



Er mogen alleen dimbare 230V-ledlampen worden gebruikt. Het gebruik van niet-dimbare 230V-ledlampen kan het apparaat en/of de lamp vernielen.



Het is niet toegestaan om lasten in ingeschakelde toestand (dimniveau niet gelijk aan 0) door te verbinden, omdat hierdoor zeer hoge inschakelstromen kunnen ontstaan, die het apparaat onherstelbaar kunnen beschadigen.



Het apparaat kan TF/CAB-signalen herkennen om schommelingen in de helderheid te voorkomen. Toch kan een kortstondig flikkeren van de lamp op basis van TF/CAB-signalen niet volledig worden uitgesloten.





De dimactor is uitsluitend geschikt voor gloeilampen, hoogvolt-halogenlampen en laagvolt-halogenlampen met elektronische transformatoren en dimbare ledlampen! Sluit op de dimactor alleen ohmse en capacatieve lamplasten aan, geen televisietoestellen, computers, motoren enz.



Bij het gebruik met 230V-ledlampen dient er rekening mee te worden gehouden dat deze vanwege de zeer lage stroomopname dikwijls de neiging vertonen in uitgeschakelde toestand licht te gloeien of op te flitsen.



De dimactor bevat een thermische beveiliging. Houd er rekening mee dat de verbruikers bij oververhitting volledig worden uitgeschakeld.

-  Elk ander gebruik dan wat in deze handleiding beschreven wordt, is oneigenlijk en leidt tot de uitsluiting van garantie en aansprakelijkheid. Dit geldt ook voor verbouwingen en veranderingen. Het apparaat is uitsluitend voor particulier gebruik bedoeld.
-  Het apparaat is uitsluitend geschikt voor gebruik in woonruimten en soortgelijke omgevingen.

3 Werking en overzicht van het apparaat

Met de Homematic IP Dimmer-contactdoos kunt u aangesloten verbruikers (bijv. lampen) via een Homematic IP Afstandsbediening of met de Homematic IP App gemakkelijk in- en uitschakelen of dimmen.

De dimmer-contactdoos kan snel en zonder gereedschap worden gemonteerd – eenmaal in de contactdoos gestoken is het apparaat direct gebruiksklaar. Dankzij de compacte constructie verspert het geen omliggende stopcontacten.

Na de installatie dimt en schakelt het apparaat bijv. gloeilampen, HV-halogenelampen, NV-halogenelampen met elektronische transformator, dimbare energiespaarlampen en allerlei dimbare leds in en uit.

Overzicht van het apparaat (zie afbeelding 1):

- (A)** Systeemknop (aanleren, in- en uitschakelen van aangesloten verbruikers en leds)

4 Algemene systeeminformatie

Dit apparaat is een onderdeel van het domoticasysteem Homematic IP en communiceert via het HmIP-zendprotocol. Alle Homematic IP-apparaten kunnen met een smartphone comfortabel en individueel via de Homematic IP-app worden geconfigureerd. Welke functies binnen het Homematic IP-systeem in combinatie met andere componenten mogelijk zijn, vindt u in het Homematic IP-gebruikershandboek. De actuele versie van alle technische documenten en updates vindt u op www.eQ-3.de.

5 Inbedrijfstelling

5.1 Montage en aanleren



Lees dit hoofdstuk volledig door, voordat u met het aanleren begint.



Configureer eerst uw Homematic IP Access Point via de Homematic IP App, om nog andere Homematic IP apparaten in het Homematic IP Systeem te kunnen gebruiken. Uitgebreide informatie hierover vindt u in de handleiding van het accesspoint.

Om de dimmer-contactdoos in uw systeem te integreren en met andere Homematic IP apparaten te laten communiceren, moet deze eerst aan het Homematic IP Access Point worden aangeleerd.

Voor het aanleren van de dimmer-contactdoos gaat u als volgt te werk:

- Open de Homematic IP App op uw smartphone.
- Selecteer het menu-item '**Apparaat aanleren**'.
- Steek de dimmer-contactdoos in het gewenste stopcontact (*zie afbeelding 2*).
- De aanleermodus is 3 minuten actief.



U kunt de aanleermodus handmatig voor nog eens 3 minuten starten door kort op de systeemknop **(A)** te drukken (*zie afbeelding 3*). Hierdoor wordt de dimmer-contactdoos in- of uitgeschakeld (afhankelijk van de vorige toestand).

- Het apparaat verschijnt automatisch in de Homematic IP App.
- Ter bevestiging dient u in de app de laatste vier cijfers van het apparaatnummer (SGTIN) in te voeren of de QR-code te scannen. Het apparaatnummer vindt u op de bijgeleverde sticker of op het apparaat zelf.
- Wacht tot het inleerproces voltooid is.
- Ter bevestiging van een succesvol aanleerproces brandt de led groen. Het apparaat is nu gebruiksklaar.
- Indien de led rood brandt, dient u het opnieuw te proberen.
- Kies in welke toepassingen (bijv. verlichting en/of veiligheid) u het apparaat wilt gebruiken.
- Geef het apparaat in de app een naam en wijs het toe aan een ruimte.

Na een succesvol aanleerproces kunt u verbruikers eenvoudig in de uitgeschakelde dimmer-contactdoos steken, in- en uitschakelen en dimmen. Neem de veiligheidsinstructies onder „2 Gevarenaanduidingen“ auf Seite 50 en „6 Bediening“ auf Seite 56 in acht.

6 Bediening

Wanneer het apparaat aangeleerd en in een stopcontact gestoken is, zijn direct aan het apparaat eenvoudige bedieningsfuncties beschikbaar.

- Druk kort op de systeemknop **(A)** om aangesloten verbruikers in of uit te schakelen.
- Druk lang op de systeemknop **(A)** om het dimniveau van aangesloten verbruikers te verhogen of te verlagen.



Een onjuist gebruik of slechte plaatselijke installatie (bijv. minderwaardige of defecte stekkers of stopcontacten) kan tot een oververhitting van de dimmer-contactdoos leiden. De geïntegreerde temperatuurcontrole van het apparaat verzekert een uitschakeling van de last. Dit beschermt tegen oververhitting en garandeert een veilige werking. Zodra de temperatuur weer een veilige waarde heeft bereikt, kunt u de dimmer-contactdoos opnieuw inschakelen. Neem in ieder geval de toelaatbare omgevingstemperatuur van het apparaat in acht en laat de installatie indien nodig door een specialist controleren op eventuele storingen.



Het is niet toegestaan om verbruikers in ingeschakelde toestand (dimniveau niet gelijk aan 0) door te verbinden, omdat hierdoor zeer hoge inschakelstromen kunnen ontstaan, die het apparaat onherstelbaar kunnen beschadigen.

7 Gedrag na terugkeer van de spanning

Wanneer het apparaat in een stopcontact wordt gestoken of de netspanning na een storing terugkeert, voert de dimmer-contactdoos een zelftest/herstart (ca. 2 seconden) uit. De led knippert kort oranje en groen (led-testindicatie). Indien hierbij een fout wordt vastgesteld, wordt dit aangegeven door een knippen van de led (zie „8.3 Foutcodes en knipperreeksen” auf Seite 58). Bij een fout wordt dit proces continu herhaald en neemt het apparaat zijn eigenlijke functie niet op. Indien de test zonder fouten wordt doorlopen, verzendt de dimmer-contactdoos een telegram met zijn statusinformatie.

8 Storingen oplossen

8.1 Commando niet bevestigd

Indien ten minste één ontvanger een commando niet bevestigt, licht de led bij het afsluiten van de mislukte overdracht rood op. De reden voor deze mislukte overdracht kan een communicatiestoring zijn (zie „11 Algemene instructies voor de draadloze werking“ auf Seite 60). De mislukte overdracht kan de volgende oorzaken hebben:

- De ontvanger is niet bereikbaar.
- De ontvanger kan het commando niet uitvoeren (lastuitval, mechanische blokkering enz.).
- De ontvanger is defect.

8.2 Duty cycle

De duty cycle beschrijft een wettelijk geregelde begrenzing van de zendtijd van apparaten in het 868MHz-bereik. Het doel van deze regeling is om de werking van alle in het 868MHz-bereik werkende apparaten te garanderen.

In het door ons gebruikte frequentiebereik van 868 MHz bedraagt de maximale zendtijd van elk apparaat 1 % van een uur (dus 36 seconden per uur). De apparaten mogen bij het bereiken van de 1%-limiet niet meer zenden, tot deze tijdelijke begrenzing weer voorbij is. In overeenstemming met deze richtlijn worden Homematic IP apparaten 100 % conform de norm ontwikkeld en geproduceerd.

In het normale bedrijf wordt de duty cycle doorgaans niet bereikt. In afzonderlijke situaties kan dit bij de inbedrijfstelling of eerste installatie van een systeem wel het geval zijn, wanneer meerdere en zendintensieve aanleerprocessen actief zijn. Als de duty-cycle-limiet wordt overschreden, geeft de led dit aan door drie keer lang rood te knipperen. Dit kan gepaard gaan met een tijdelijke onderbreking van de werking van het apparaat. Na korte tijd (max. 1 uur) werkt het apparaat weer normaal.

8.3 Foutcodes en knipperreeksen

Knippercode	Betekenis	Oplossing
Kort oranje knipperen	Draadloze overdracht, zendpoging, gegevens-overdracht	Wacht tot de overdracht beëindigd is.
1x lang groen oplichten	Proces bevestigd	U kunt met de bediening doorgaan.
1x lang rood oplichten	Proces mislukt	Probeer het opnieuw (zie „8.1 Commando niet bevestigd“ auf Seite 57).
Kort oranje knipperen (om de 10 s)	Inleermodus actief	Voer ter bevestiging de laatste vier cijfers van het apparaatnummer in (zie „5.1 Montage en aanleren“ auf Seite 54).
1x lang rood oplichten	Proces mislukt of duty-cycle-limiet bereikt	Probeer het opnieuw (zie „8.1 Commando niet bevestigd“ auf Seite 57 of „8.2 Duty cycle“ auf Seite 57).
6x lang rood knipperen	Apparaat defect	Controleer de weergave in uw app of neem contact op met uw dealer.
1x oranje en 1x groen oplichten (na het insteken in een stop-contact)	Testindicatie	Wanneer de testindicatie weer uit is, kunnen u doorgaan.

9 Herstellen van de fabrieksinstellingen



De fabrieksinstellingen van het apparaat kunnen worden hersteld. Hierbij gaan alle instellingen verloren.

Om de fabrieksinstellingen van de dimmer-contactdoos te herstellen, gaat u als volgt te werk:

- Trek de dimmer-contactdoos uit het stopcontact (*zie afbeelding 2*).
- Steek de dimmer-contactdoos weer in het stopcontact en houd tegelijkertijd de systeemknop **(A)** 4 s ingedrukt, tot de led snel oranje knippert (*zie afbeelding 3*).
- Laat de systeemtoets weer los.
- Houd de systeemtoets opnieuw 4 s ingedrukt, tot de led groen begint te branden.
- Laat de systeemtoets weer los om het herstel van de fabrieksinstellingen te voltooien.

Het apparaat voert een herstart uit.

10 Onderhoud en reiniging




Het apparaat is voor u onderhoudsvrij. Laat het onderhoud of reparaties over aan een vakman.

Trek vóór de reiniging van het apparaat altijd de stekker uit het stopcontact. Gebruik een droge linnen doek, die bij sterke verontreinigingen ook licht mag worden bevochtigd. Gebruik voor de reiniging geen oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen. Deze kunnen de kunststof behuizing en opschriften aantasten. Zorg ervoor dat er geen vocht binnen in het apparaat terechtkomt.

11 Algemene instructies voor de draadloze werking

De draadloze communicatie wordt via een niet-exclusief communicatiekanaal gerealiseerd, zodat storingen niet kunnen worden uitgesloten. Andere storende invloeden kunnen afkomstig zijn van schakelprocessen, elektromotoren of defecte elektrische apparaten.

 Het bereik in gebouwen kan sterk afwijken van het bereik in het vrije veld. Behalve het zendvermogen en de ontvangsteigenschappen van de ontvangers spelen ook omgevingsinvloeden zoals luchtvochtigheid en de bouwkundige situatie ter plekke een belangrijke rol.

Hierbij verklaart eQ-3 AG dat dit apparaat in overeenstemming is met de fundamentele eisen en andere relevante voorschriften van de richtlijn 1999/5/EG. De volledige conformiteitsverklaring vindt u op www.eQ-3.de.

12 Technische gegevens

Apparaatcode:	HmIP-PDT-PE
Voedingsspanning:	230 V/50 Hz
Stroomopname:	0,35 A
Minimale belasting:	3 VA
Maximaal schakelvermogen:	80 VA
Opgenomen vermogen in stand-by:	0,4 W
Dimmethode:	faseafsnijding
Lasttype:	ohmse en capacatieve lamplast
Type schakelaar:	onafhankelijk gemonteerde schakelaar
Bedrijfswijze:	S1
Statische impulsspanning:	2500 V
Beschermingsgraad:	IP20
Beschermklasse:	I
Apparaatbescherming (niet vervangbaar):	overbelastingsbeveiliging, thermische zekering
Verontreinigingsgraad:	2
Temperatuur van de kogeldruk- proef:	125 °C
Temperatuur van de gloeidraad- proef:	850 °C
Omgevingstemperatuur:	-10 tot 35 °C
Afmetingen (b x h x d):	70 x 70 x 39 mm (zonder netstekker)
Gewicht:	138 g
Zendfrequentieband:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. zendvermogen:	10 dBm
Ontvangersklasse:	SRD class 2
Typisch bereik in het vrije veld:	170 m
Duty cycle:	< 1% per h / < 10% per h

Technische wijzigingen voorbehouden.

Verwijdering



Het apparaat hoort niet in de vuilnisbak! Elektronische apparaten moeten overeenkomstig de richtlijn voor afgedankte elektrische en elektronische apparaten worden ingeleverd bij de inzamelpunten voor afgedankte apparaten.

Informatie met betrekking tot de conformiteit



De CE-markering is een label voor het vrije verkeer van goederen binnen de Europese Unie en is uitsluitend bedoeld voor de desbetreffende autoriteiten. Het is geen garantie voor bepaalde eigenschappen.



Met technische vragen m.b.t. het apparaat kunt u terecht bij uw dealer.

Kostenloser Download der Homematic IP App!

Téléchargement gratuit de l'application Homematic IP !

Bezpłatna aplikacja Homematic IP do pobrania!

Gratis downloaden van de Homematic IP-app!



Bevollmächtigter des Herstellers:
Manufacturer's authorised representative:

eQ-3

eQ-3 AG

Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY
www.eQ-3.de